

Name: Erlebnisraum Hugenotten

Umsetzungszeitraum: 2011 / 2013

Fördersumme: 20.001,00 €

Projektbeschreibung / Ziele:

Gemäß der Markt- und Marketingstudie von ProjectM zur in Wertsetzung des Hugenottenpfades wird der Erlebnisraum Burgwald – Kellerwald zum Thema Hugenotten und Waldenser eingerichtet. Ziel ist, für Wanderer, Touristen und Einheimische die spannende Geschichte der Hugenotten erlebbar zu machen, das hugenottische Erbe zu pflegen sowie touristisch zu nutzen. So wurden von dem Hugenottenhauptweg, der von Marburg über Todenhausen, Wiesenfeld nach Louisendorf führt, in diesen drei Orten Wegeschleifen angelegt und eine Wanderroute vom Christenberg über Franzosenwiesen, Schwabendorf nach Marburg markiert. Von dieser wiederum zweigt ein Verbindungsweg nach Hertingshausen ab. Zur besseren Orientierung werden bis Ende 2012 die Wege mit Wegweisern ausgestattet.

An den Wegen geben Informationspulte und Tafeln Informationen über Besonderheiten und zu historischen Objekten. An ruhigen Orten mit Aussichtsmöglichkeit laden sogenannte „Orte der Stille“ mit einer Tisch- / Bankkombination zum Verweilen ein. In einem im Tisch eingelassenen Textfach gibt ein Sinnspruch Anregung zum Nachdenken. Des Weiteren wird am zentralen Ort in Schwabendorf ein Infopunkt eingerichtet. An einer Touch-Screen-Bildoberfläche kann der Besucher sich jederzeit Informationen über das Museum in Schwabendorf, Schwabendorf selber, die Region sowie Informationen zum Projekt Hugenotten- und Waldenserpfad abrufen. Die Silhouette eines Wanderers mit einem Informationsvorbau ist für Louisendorf und Oberrospe geplant. Zusatzschilder an den Begrüßungstafeln am Ortseingang weisen auf die Hugenotten- und Waldenserorte hin.



Besonderheiten:

Der Hugenottenpfad verläuft von Marburg bis Frankenberg auf der Traumroute Burgwaldpfad. Das heißt, er ist als Premiumwanderweg ausgezeichnet. Zudem ist dieser Weg verknüpft über Zuwege mit allen Haltestellen der Burgwaldbahn. Dies ermöglicht eine gute Wanderverbindung zwischen den Hugenottenorten Todenhausen und Wiesenfeld. Mit der Schleife nach Schwabendorf werden die Franzosenwiesen erschlossen, die nicht nur historisch, sondern auch naturkundlich eine Besonderheit darstellen.



Projekterfolg:

Der Erlebnisraum Burgwald – Ederbergland ist der erste, der international am Hugenottenpfad realisiert wird. Im Erlebnisraum entsteht ein Wegenetz, das, ausgestattet mit Informations- und Sitzmöglichkeiten, am Hugenottenpfad seinesgleichen sucht. Aufgrund der langen Vorgeschichte wurden schon viele Elemente in der Region umgesetzt, z. B. auch Objekttafeln in den Hugenottenorten. Nicht zuletzt dieses hat dazu geführt, dass mit großer Resonanz die Einweihung des hessischen Teils am 11.09.2011 unter Beteiligung der hessischen Staatsministerin Ute Kühne-Hörmann organisiert wurde.



Antragsteller:

Gemeinde Burgwald
Hauptstr. 73
35099 Burgwald



Informationen:

Region Burgwald – Ederbergland e. V.
Marktplatz 1
35083 Wetter
Tel.: 06423 / 541007
Email: info@region-burgwald-ederbergland.de

